



2a bis c Ausgangssituation mit insuffizienten keramischen Veneerversorgungen an den Zähnen 11–22 und Trauma mit Fraktur im Bereich der Keramik (a), digital abgeformtes und monolithisch gefertigtes CAD/CAM-Veneer aus Lithiumdisilikat mit Oberflächenbemalung (b) und Endergebnis nach adhäsiver Befestigung (c). Anfertigung: ZTM Sonja Ganz.

basierend auf wissenschaftlichen Daten widerlegt werden, vorausgesetzt die Oberfläche des monolithischen Zirkonoxids weist eine ausreichende Politur auf⁶.

Fazit

Minimalinvasive vollkeramische Rekonstruktionen gewinnen zunehmend an Bedeutung im zahnärztlichen Alltag.

Feldspatkeramiken werden heute vor allem im hochästhetischen Bereich für

Frontzahnveneers verwendet. Hochfeste Glaskeramiken haben sich für die Behandlungsformen der minimalinvasiven Krone, des Veneers und der defektbezogenen Teilkronen etabliert und gelten als wissenschaftlich anerkannt.

Zirkonoxidkeramiken finden derzeit hauptsächlich in monolithischer Form Anwendung und die bisherige Datenlage hierzu scheint vielversprechend. Klinische Langzeitdaten sollten jedoch abgewartet werden, bevor dieser Werkstoff uneingeschränkt empfohlen werden kann.

Literatur

1. Morimoto S, Albanesi RB, Sesma N, Agra CM, Braga MM. Main clinical outcomes of feldspathic porcelain and glass-ceramic laminate veneers: a systematic review and meta-analysis of survival and complication rates. *Int J Prosthodont* 2016;29:38–49.
2. Deutsche Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (DGZMK). AWMF-Regelwerk Leitlinien. <http://www.dgzmk.de/zahnaerzte/wissenschaft-forschung/leitlinien/details/document/vollkeramische-kronen-und-bruecken.html>. Letzter Zugriff: 22.01.2018.
3. Zhang Y, Lawn BR. Novel zirconia materials in dentistry. *J Dent Res* 2017;1:22034517737483.
4. Al-Amleh B, Lyons K, Swain M. Clinical trials in zirconia: a systematic review. *J Oral Rehabil* 2010;37:641–652.
5. Moscovitch M. Consecutive case series of monolithic and minimally veneered zirconia restorations on teeth and implants: up to 68 months. *Int J Periodontics Restorative Dent* 2015;35:315–323.
6. Stober T, Bermejo JL, Schwindling FS, Schmitter M. Clinical assessment of enamel wear caused by monolithic zirconia crowns. *J Oral Rehabil* 2016;43:621–629.



Prof. Dr. Petra Gierthmühlen

E-Mail: Petra.Gierthmuehlen@med.uni-duesseldorf.de



ZÄ Sarah Michael

Beide:

Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik
Heinrich Heine Universität Düsseldorf